

DIE EINDRÜCKE EINES FREIWILLIGEN BEI COLT

Hallo! Ich heiße HOEUNG SOMALIN. Ich bin Student im dritten Jahr am Nationalen Institut für soziale Angelegenheiten mit Schwerpunkt SOZIALARBEIT. Seit dem 15. Januar 2020 bis jetzt arbeite ich als Freiwilliger bei COLT.

Um Berufserfahrung in meiner Fachrichtung zu sammeln, insbesondere das Wissen, wie man als Sozialarbeiter richtig und professionell arbeitet, werde ich durch erfahrene Ausbilder bei COLT angewiesen.

Nachdem ich begonnen hatte, mich freiwillig bei COLT zu engagieren, wurde ich herzlich begrüßt und es strömte eine Menge an Wissen, die Herr PISETH, Herr RAHU und Frau KRISTINE mich lehrten, auf mich ein - vor allem in Bezug auf viele der Arbeiten, z. B.: direkte Zusammenarbeit mit der Dorfgemeinschaft (Fallmanagement, Nachsorge, Beobachtungen und Durchführung von Eingriffen in die Entwicklungspläne für Familien und Kinder) sowie die direkte Arbeit mit Kindern. Die Ausbilder haben mir beigebracht, auf was man bei Kindern zu achten hat und aus ihren unterschiedlichen Verhaltensweisen zu lernen. Und auch, wie wir ihre Bedürfnisse durch Befragung erkennen können, aber nicht nur das - die Ausbilder haben mir auch verschiedene verwaltungstechnische Punkte beigebracht.

Insgesamt ist alles Wissen, das ich gewinnen und bisher auch anwenden konnte, das mir von den Ausbildern mitgegeben wurde, wirklich gut und deckt fast alle Fragen ab, die ich im Vorfeld hatte.

Abschließend möchte ich mich bei allen Ausbildern, die bei COLT wie eine Einheit arbeiten, für Ihre herzliche Begrüßung, Ihre Wärme, Freundlichkeit und Aufmerksamkeit in ihren Anweisungen an mich und für all die körperliche und geistige Unterstützung bedanken, aus denen ich gute Arbeitserfahrung ziehen kann. Ich werde mein Bestes geben und intensiv daran arbeiten, den Anleitungen meiner Ausbilder zu folgen.

Vielen Dank!

